

MASSIVEGOOD®

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

**Die Millennium-Stiftung gibt MASSIVE GOOD bekannt
– eine Solidaritätsinitiative zur finanziellen Unterstützung der Gesundheitsversorgung
für die Armen der Welt**

NEW YORK – 23. September 2009 – Die Millennium-Stiftung für innovative Gesundheitsfinanzierung gab heute die Initiative MASSIVE GOOD bekannt, eine neue, auf die Reisebranche bezogene Spendenaktion zur finanziellen Unterstützung der Gesundheitsversorgung der Ärmsten weltweit. In Besprechungen auf höchster Ebene innerhalb der Vereinten Nationen kamen erstmals führende Repräsentanten der globalen Reise- und Tourismusbranche zusammen, um ihrer Unterstützung für dieses Programm Ausdruck zu verleihen.

Die Initiative ermöglicht es Reisenden, bei jedem Kauf von Reisedienstleistungen sogenannte „Mikrospenden“ in Höhe von 2 USD zu leisten, die im Kampf gegen HIV/AIDS, Malaria und Tuberkulose in Entwicklungsländern eingesetzt werden. Die Verteilung läuft über UNITAID, eine Einrichtung der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Die Bekanntmachung erging während einer Besprechung der Arbeitsgruppe für innovative Gesundheitsfinanzierung unter der Führung des britischen Premierministers Gordon Brown und des Weltbankpräsidenten Robert Zoellick am ersten Tag der Generalversammlung der Vereinten Nationen in Anwesenheit etlicher Staatsoberhäupter aus Entwicklungs- und entwickelten Ländern sowie führender Vertreter der Reise- und Touristikbranche.

MASSIVE GOOD wird voraussichtlich Anfang 2010 ins Leben gerufen und kann potenziell in den ersten vier Jahren seines Bestehens bis zu einer Milliarde USD an zusätzlichen Spenden für globale Gesundheitsversorgung sammeln. Diese Gelder sollen dazu beitragen, das erhebliche Ungleichgewicht beim Zugang zu Gesundheitsversorgung zwischen den Armen und den Reichen der Welt zu reduzieren.

„Die größte Krise der heutigen Welt ist das erschreckende Ungleichgewicht des Zugangs zu medizinischer Versorgung zwischen Arm und Reich“, erklärte Dr. Philippe Douste-Blazy, der Vorsitzende der Millennium-Stiftung, Undersecretary-General der UN und Sonderbeauftragter für innovative Entwicklungsfinanzierung.

„Unsere Botschaft ist ganz einfach: Sie können mit einem Klick Ihrer Maus vom Schreibtisch aus einer Bewegung beitreten, die enorm viel Gutes – MASSIVE GOOD – tut, und dabei mithelfen, die Welt zu verändern“, fügte Dr. Bernard Salomé hinzu, der geschäftsführende Direktor der Stiftung.

Führende Repräsentanten der weltweiten Reise- und Touristikbranche kamen zusammen, um eine Erklärung der Prinzipien zu unterzeichnen, mit denen sie ihre Unterstützung der Millennium-Stiftung und der Lancierung von MASSIVE GOOD besiegeln. Zu den Unterzeichnern gehören der World Travel & Tourism Council, Amadeus, Sabre und Travelport, die die führenden Global Distribution Systems (GDS) – die Flugreservierungsnetzwerke der Welt – repräsentieren, ferner die führende Online-Reiseagentur Opodo, American Express Travel und Carlson Wagonlit Travel als Vertreter der Reiseagenturen, die auf Unternehmensreisende spezialisiert sind, Voyageurs du Monde

MILLENNIUM
FOUNDATION
INNOVATIVE FINANCE FOR HEALTH

Route de l'Aéroport 31 • PO Box 526 • 1215 Geneva 15 • Switzerland
www.millennium-foundation.org

MASSIVEGOOD®

als Vertreter der Vergnügungsreiseagenturen, Mondial Assistance als Partner von Call Centern sowie die Global Business Coalition on HIV/AIDS, Tuberculosis and Malaria.

Dies ist die erste große Spendenaktion, die von der Millennium-Stiftung ausgeht. Ihre Mission ist es, neue Quellen innovativer Einkünfte zu mobilisieren, um die drei gesundheitsbezogenen Millenniumentwicklungsziele zu erreichen, auf die sich die Vereinten Nationen im Jahr 2000 geeinigt haben: lebensbedrohliche Krankheiten wie HIV/AIDS, Malaria und Tuberkulose zu behandeln und zu bekämpfen, die Kindersterblichkeit zu verringern und die Gesundheit von Müttern und Schwangeren zu verbessern.

Die Millennium-Stiftung

Die Millennium-Stiftung für innovative Gesundheitsfinanzierung („Millennium-Stiftung“) ist eine Schweizer gemeinnützige Organisation, die im Jahr 2008 ins Leben gerufen wurde, um eine nachhaltige Quelle benötigter zusätzlicher Gelder zu schaffen, um die drei gesundheitsbezogenen Millenniumentwicklungsziele zu erreichen, auf die sich die Vereinten Nationen im Jahr 2000 geeinigt haben: lebensbedrohliche Krankheiten wie HIV/AIDS, Malaria und Tuberkulose zu behandeln und zu bekämpfen, die Kindersterblichkeit zu verringern und die Gesundheit von Müttern und Schwangeren zu verbessern. Um diese Mission zu erreichen, strebt die Millennium-Stiftung an, ihre Bürger dazu zu bewegen und ihnen die Möglichkeit zu geben, einer globalen Solidargemeinschaft beizutreten, deren Ziel es ist, das erschreckende Ungleichgewicht beim Zugang zur medizinischen Versorgung zwischen Arm und Reich zu verringern. Das erste Augenmerk wird auf die Errichtung der Initiative MASSIVE GOOD gerichtet, eine innovative Spendenaktion, über die Reisende bequem Mikrospenden zur Lebensrettung von Menschen machen können, die unter lebensbedrohlichen Krankheiten leiden und zu den am meisten gefährdeten Bevölkerungsgruppen der Welt gehören. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.millennium-foundation.org>.

UNITAID

UNITAID wurde vor drei Jahren als innovativer Mechanismus für den verbesserten Zugang zur Behandlung von HIV/AIDS, Tuberkulose und Malaria ins Leben gerufen. Ursprünglich von den Regierungen der Länder Brasilien, Chile, Frankreich, Großbritannien und Norwegen gegründet, genießt UNITAID heute die Unterstützung von 29 Ländern sowie der Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung. UNITAID unterstützt Partnerprogramme in 93 Ländern weltweit, bekämpft HIV/AIDS in 49 Ländern, Malaria in 29 und Tuberkulose in 72 Ländern. Innerhalb von weniger als drei Jahren hat UNITAID mehr als 900 Mio. USD für die Diagnose und Behandlung dieser drei Krankheiten zugesagt, wodurch mehr als elf Mio. Behandlungen ermöglicht wurden. UNITAID verwendet ein Marktmodell, das die Preise senkt, indem ein langfristiger Absatzmarkt für große Mengen Medikamente und medizinischer Geräte garantiert wird. Diese niedrigeren Preise helfen wiederum, mehr Patienten mit diesen Geldern zu erreichen und länger damit auszukommen. Die Mittelbeschaffung von UNITAID basiert auf einer Solidaritätssteuer auf Flugtickets. Einige Spender verpflichten sich zu mehrjährigen Beiträgen aus ihren Haushalten, doch die Steuer auf Flugtickets ergibt mehr als 70 % der UNITAID-Einnahmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.unitaid.eu.

MILLENNIUM
FOUNDATION
INNOVATIVE FINANCE FOR HEALTH

MASSIVEGOOD®

PRESSEKONTAKTE:

Jienna Foster

Millennium-Stiftung

Mobiltelefon +41-78-933 18 84

E-Mail: jienna.foster@millennium-foundation.org

Laura Russo / Claire Behar

Fleishman-Hillard

Telefon: +1-212-453-2048 / +1-212-453-2122

E-Mail: laura.russo@fleishman.com / claire.behar@fleishman.com

#

MILLENNIUM
FOUNDATION
INNOVATIVE FINANCE FOR HEALTH

Route de l'Aéroport 31 • PO Box 526 • 1215 Geneva 15 • Switzerland
www.millennium-foundation.org